Panasonic

Kurzanleitung
Communication Assistant Client

Modell-Nr. Serie KX-NCP
Serie KX-TDE

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses Panasonic Produktes entschieden haben.
Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung sorgfältig durch und bewahren Sie diese für den späteren Gebrauch auf.

Communication Assistant: Version 3.0 oder höher

In diesem Handbuch wird der Modellnummernzusatz (z.B. KX-NCP500**NE**) ausgelassen.

Einleitung

Communication Assistant (CA) Client ist eine CTI (Computer-Telephonie)-Anwendung zur Einbindung in Ihre Panasonic TK-Anlage. Verschiedene Telefonvorgänge lassen sich auf diese Weise über den PC ausführen.

Inhalt dieser Kurzanleitung

Diese Kurzanleitung bietet einen Überblick über die Funktionen, die Einrichtung sowie die Installation des CA Client.

Die Kurzanleitung ist in folgende Kapitel unterteilt:

1 Technische Daten

Dieses Kapitel enthält allgemeine Informationen zu den Funktionen des CA Client.

2 Anschlussübersicht

Dieses Kapitel beschreibt die Integration des CA Client in Ihr Netzwerk.

3 Systemvoraussetzungen

In diesem Kapitel werden die Mindest- sowie die empfohlenen Systemvoraussetzungen für die Installation des CA Client auf einem PC angegeben.

4 Software-Installation

In diesem Kapitel wird die Installation und Deinstallation des CA Client beschrieben.

CA Server

CA Server ist ein separates Programm, das bei Installation in Ihrem Netzwerk die Funktionen von CA Client erweitert. Die Einstellungen für CA Server können auch über den Webbrowser eines beliebigen im Netzwerk des Servers installierten Computers unter Verwendung des CA Web Manager-Client verwaltet werden. Weitere Informationen über CA Server erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

WICHTIG

CA Client speichert persönliche Informationen. Um Diebstahl und Offenlegung dieser Daten zu verhindern, empfehlen wir Folgendes:

- Stellen Sie einen passwortgeschützten Bildschirmschoner ein, der aktiviert wird, wenn Sie Ihren Computer über einen festgelegten Zeitraum nicht benutzen.
- Nutzen Sie Windows Update, damit Ihr System immer mit den neusten Software-Patches ausgestattet und auf dem neusten Stand ist.
- Wenn Benutzer ihre Nebenstellen, Schreibtische usw. wechseln, achten Sie darauf, dass die Zugriffsrechte für die ehemaligen und neuen Nebenstellen korrekt sind.
- Legen Sie ein Passwort fest, dass aus mindestens 5 Zeichen besteht und sowohl Buchstaben als auch Zahlen enthält.
- Ändern Sie regelmäßig alle Login-Passwörter, um den Zugriff durch unbefugte Dritte zu verhindern.
- Wenn der für CA Client verwendete Computer weitergegeben, entsorgt oder außer Betrieb genommen wird, denken Sie daran, alle empfindlichen Daten vollständig zu löschen.

Sicherheitshinweise

Beachten Sie bitte die in diesem Handbuch aufgeführten Sicherheitshinweise, um Gefahren für Benutzer oder andere Personen sowie Sachbeschädigungen zu vermeiden.
Bei den Hinweisen wird je nach Schweregrad der möglichen Verletzung oder Sachbeschädigung unterschieden:

WARNUNG	Eine Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.
VORSICHT	Eine Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zu Verletzungen oder Sachbeschädigungen führen.

Hinweis

- Wenn eine neuere Version von CA Client mit einer älteren Version überschrieben wird, funktioniert die Software ggf. nicht ordnungsgemäß. Wenn Sie Ihre Version von CA Client downgraden möchten, deinstallieren Sie die aktuelle Version und installieren dann die ältere Version.
- Achten Sie bei der Verwendung von CA Client darauf, dass der Schriftgrad der Bildschirmanzeige auf normale Größe eingestellt ist (96 dpi).
- Wenn Sie die CA-Anwendung deinstallieren, werden die Lizenz-Registrierungsschlüssel von IP-Softphones gelöscht. Notieren Sie sich die Lizenz-Registrierungsschlüssel von IP-Softphones, bevor Sie die CA-Anwendung deinstallieren.
- Die Verwendung dieser Software kann durch die Lizenzvereinbarung für Ihr System Beschränkungen unterliegen. Prüfen Sie vor der Verwendung dieser Software Ihre Lizenzbedingungen.

Notiz

Inhalt und Design der Software können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Warenzeichen:

- Microsoft, Internet Explorer, Outlook, Active Directory, Windows, Windows Server und Windows Vista sind eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Intel, Celeron, Pentium und Core sind Warenzeichen der Intel Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Citrix XenApp ist Warenzeichen von Citrix Systems, Inc. und/oder einem oder mehrerer seiner Tochterunternehmen und kann im Patent- und Markenamt der Vereinigten Staaten von Amerika sowie in anderen Ländern registriert sein.
- Alle anderen hier erwähnten Warenzeichen sind das Eigentum der jeweiligen Unternehmen.
- Abdruck aller Screenshots von Microsoft-Produkten mit freundlicher Genehmigung der Microsoft Corporation.

Inhaltsverzeichnis

1 Technische Daten 5
2 Anschlussübersicht 23
3 Systemvoraussetzungen 24
4 Software-Installation 26
4.1 Installation und Starten des CA Client 26
4.2 Deinstallation des CA Client 29

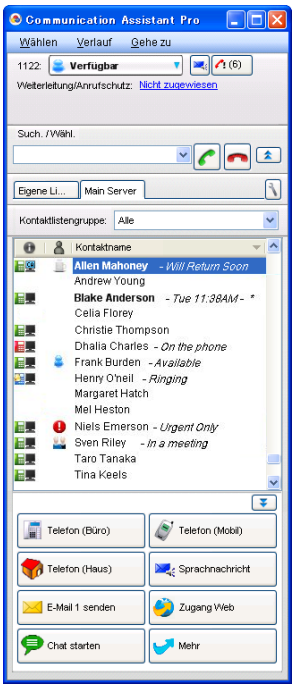
1 Technische Daten

Funktionen

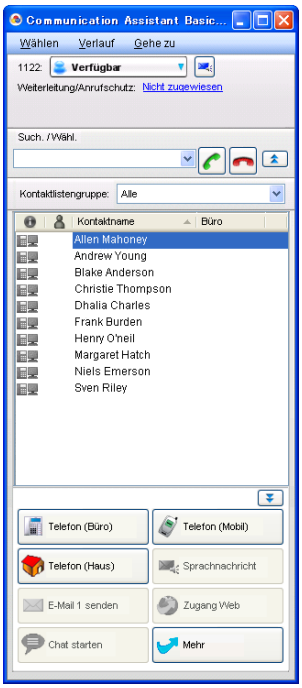
Kontaktliste mit Anwesenheit

Sie können mithilfe einer benutzerdefinierbaren Kontaktliste, die auf Ihrem PC angezeigt wird, auf einfache Weise Anrufe tätigen und schnell und bequem nach einem gewünschten Kontakt suchen. Des Weiteren können Sie den Telefonstatus, PC-Status und die Abwesenheitsmeldung anderer Nebenstellen aus der Kontaktliste ablesen, bevor Sie einen Anruf tätigen.

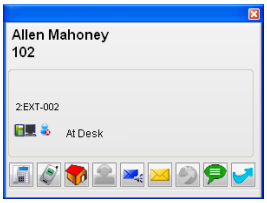
CA Client Pro Kontaktliste



CA Client Basic-Express Kontaktliste



Anwesenheitsfenster



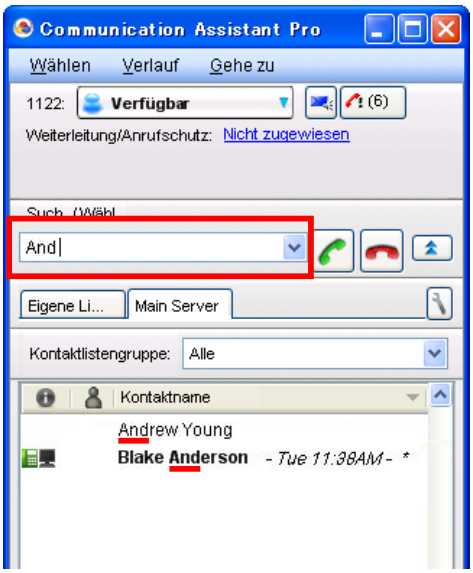
- Bei einem ankommenden Gespräch von einem in der Kontaktliste enthaltenen Anrufer werden entsprechende Informationen angezeigt.
- Sie können Ihre Anwesenheit so einstellen, dass eine Abwesenheitsmeldung mit aktuellem Datum und der aktuellen Uhrzeit angezeigt wird, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Bedienvorgänge getätigt wurden. Die Aktivierung dieser Funktion erfolgt über **Option** in der Dropdown-Liste "Abwesenheitsmeldung".
- Das PC-Symbol in der Kontaktliste gibt den Login-Status anderer CA-Benutzer an:
  : Der Benutzer ist eingeloggt.
  : Der Benutzer ist eingeloggt, es wurde jedoch die automatische Abwesenheitsmeldung eingestellt.
  : Der Benutzer ist nicht eingeloggt oder der Status des Benutzers konnte über das Netzwerk nicht ermittelt werden.
  Für Benutzer von CA Basic-Express wird die Anwesenheit nicht angezeigt; um die Anwesenheit der Nebenstelle zu überprüfen, muss der Kontakteintrag geöffnet werden.
- Für jede TK-Anlage in Ihrem Netzwerk gibt es eine Registerkarte oberhalb der Kontaktliste, in der die Kontakte der jeweiligen TK-Anlage enthalten sind. Klicken Sie auf eine Registerkarte, um die Kontakte der jeweiligen TK-Anlage anzuzeigen.
- Zur Ausführung von Vorgängen wie Kopieren, Löschen usw. können mehrere Kontakte ausgewählt werden.

Notiz

- Um die Kontakte anderer TK-Anlagen in Ihrem Netzwerk anzuzeigen, muss jede TK-Anlage an einen CA Server angeschlossen sein. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Kurzanleitung zu CA Server.
- Sie können festlegen, welche über Netzwerk angeschlossenen TK-Anlagen als Registerkarten angezeigt werden sollen. Wählen Sie im Menü **Gehe zu** den Eintrag **Option** und dann **Netzwerkserver**. Es können Registerkarten für bis zu 7 andere TK-Anlagen angezeigt werden.
- Für Benutzer von Basic-Express stehen diese Kontaktlisten-Registerkarten nicht zur Verfügung.

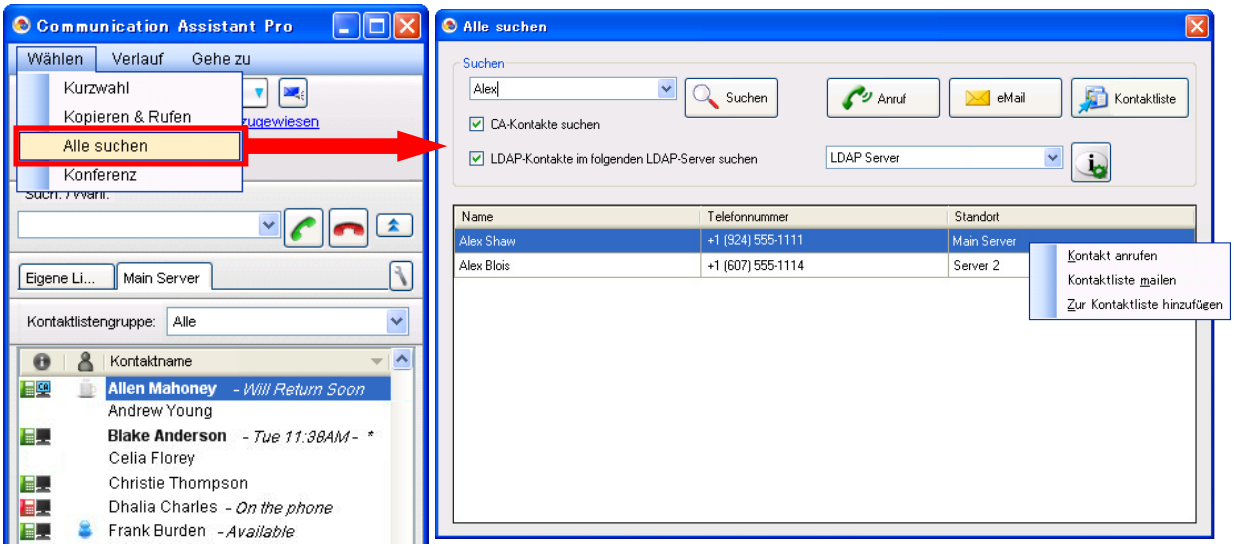
Suchen nach Kontakten

Wenn viele Kontakte gleichzeitig angezeigt werden, können Sie die Liste der angezeigten Kontakte verkürzen, indem Sie einen Namen oder den Teil eines Namens ins Suchfeld eingeben.



Suchen alle Kontakte

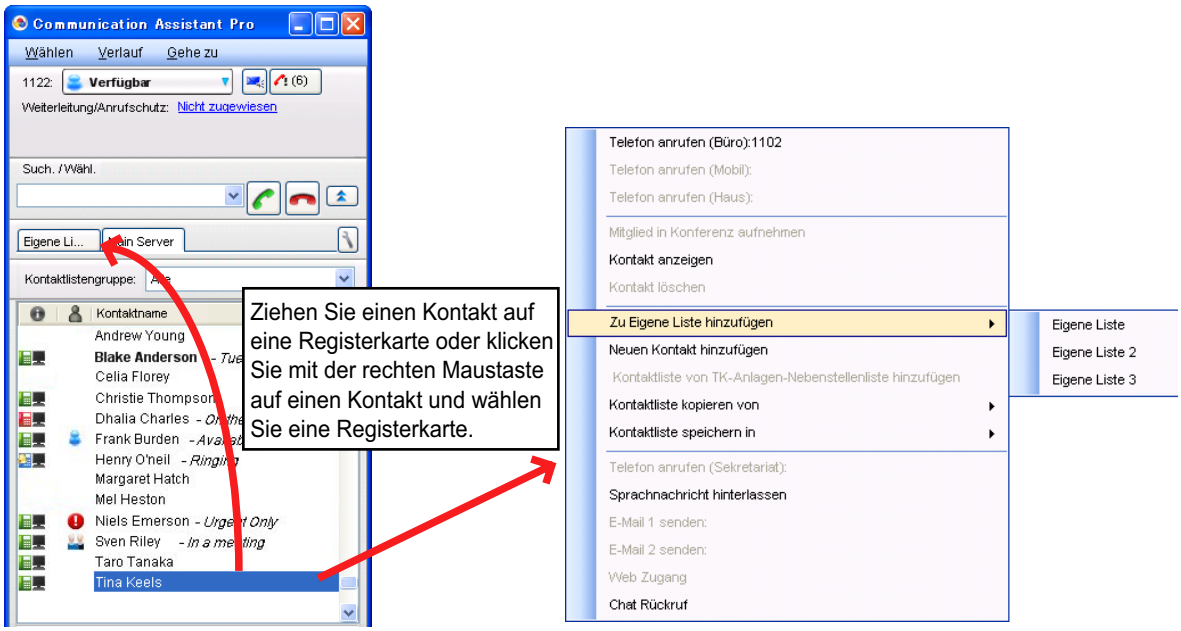
Wählen Sie **Alle suchen** aus dem Menü **Wählen**, um alle Kontaktlisten der TK-Anlage sowie das LDAP-Verzeichnis des Netzwerks zu durchsuchen. Geben Sie einen Namen oder den Teil eines Namens ein und klicken Sie auf **Suchen**. Die Suchergebnisse können Sie direkt zum Tätigen eines Anrufs oder zum Hinzufügen eines LDAP-Verzeichnis-Teilnehmers zu Ihren CA Client-Kontakten verwenden.



Diese Funktion unterstützt LDAP v3-kompatible Datenbanken (z.B. Microsoft® Active Directory®). Bei einigen LDAP-kompatiblen Datenbanken wird diese Funktion jedoch je nach Spezifikation der Datenbank nicht unterstützt.

Eigene Liste

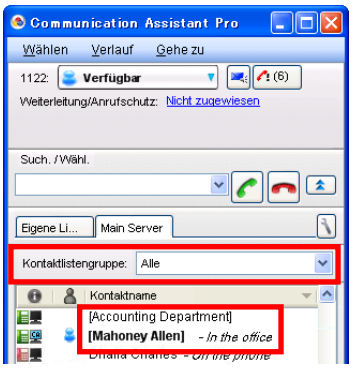
Wenn CA Server in Ihrem Netzwerk installiert ist, können Sie über die Funktion "Eigene Liste" individuell festlegen, welche Kontakte in der Kontaktliste angezeigt werden. Über "Eigene Liste" können Sie auf einfache Weise diejenigen Kontakte verwalten und anzeigen, die Sie am häufigsten verwenden. Dazu ziehen Sie einfach den jeweiligen Kontakt aus der Kontaktliste der TK-Anlage auf die Registerkarte "Eigene Liste". Alternativ können Sie mit der rechten Maustaste auf einen Kontakt klicken und **Zu Eigene Liste hinzufügen** auswählen.



Um Ihre Kontakte noch übersichtlicher zu organisieren, können Sie bis zu 5 verschiedene "Eigene Liste"-Registerkarten mit bis zu 128 Kontakten pro Registerkarte erstellen.

Kontaktliste über CA Server

Wenn CA Server in Ihrem Netzwerk installiert ist, können Kontaktlisten von mehreren Benutzern gemeinsam verwendet werden. Gemeinsam genutzte Kontaktlisten lassen sich über den CA Web Manager von CA Server bearbeiten. Wenn CA Client-Benutzer sich in CA Server einloggen, werden die neusten gemeinsam genutzten Kontaktlisten von CA Server empfangen. Gemeinsame Kontakte werden in der Kontaktliste in eckigen Klammern angezeigt (Beispiel: "[Accounting Department]").

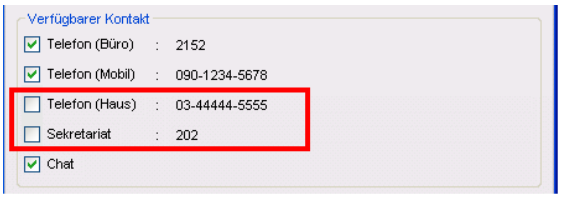


Einschränkung von Kontakten über Anwesenheit

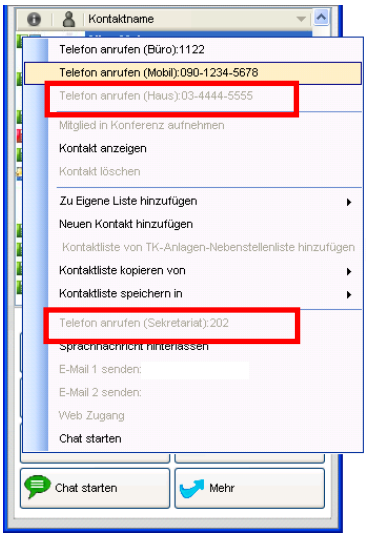
Wenn CA Server in Ihrem Netzwerk installiert ist, können Sie festlegen, welche Ihrer Kontakte je nach Ihrer Anwesenheit für andere CA Client-Benutzer zum Anrufen verfügbar sein sollen.

Beispiel

In einer Ihrer Anwesenheitseinstellungen sind Telefon (Haus) und Sekretariat nicht markiert.



Wenn diese Anwesenheit eingestellt wurde, können diese Kontakte von anderen CA Client-Benutzern nicht angerufen werden.

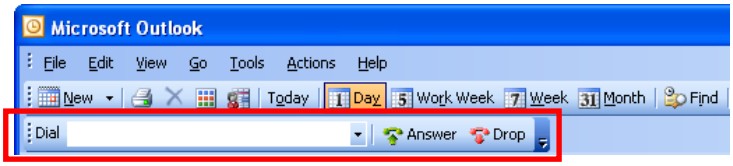


Netzwerkfunktionen

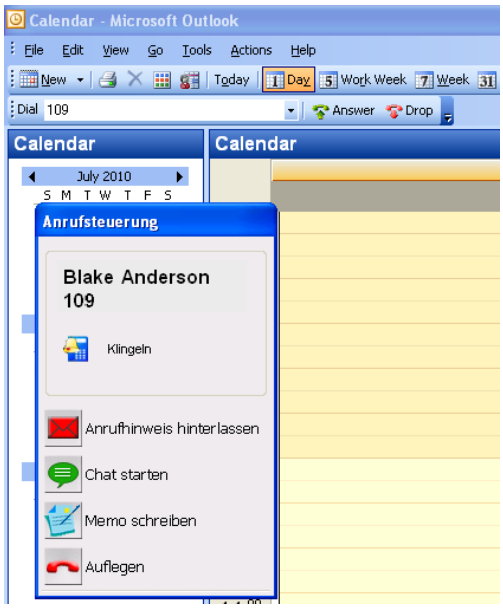
Wenn in Ihrem Netzwerk ein CA Server installiert ist, können Sie Benutzer anderer TK-Anlagen anrufen und Gespräche an diese vermitteln, nachdem Sie deren Anwesenheit in der Kontaktliste überprüft haben. Des Weiteren können Sie mit den Benutzern anderer TK-Anlagen chatten. Auf jedem Computer, der Netzwerkfunktionen nutzen soll, muss ein Netzwerk-Aktivierungsschlüssel installiert werden. CA Basic-Express-Benutzer können keine Netzwerkfunktionen nutzen.

CRM-Integration

Über TAPI können Sie Anrufe direkt aus der CRM (Customer Relationship Management)-Software tätigen. CA Basic-Express-Benutzer können keine TAPI-Funktionen nutzen.
Sie können auch mit Microsoft® Office Outlook® 2003/2007/2010 ohne Verwendung des TAPI-Protokolls Anrufe tätigen. Wenn Sie während der Installation von CA Client das Hinzufügen von Anruffunktionen zu Outlook auswählen, wir Outlook eine Werkzeugleiste mit einem Wählfeld sowie einer Schaltfläche zum Annehmen eines Gesprächs und einer zum Auflegen des Hörers hinzugefügt.

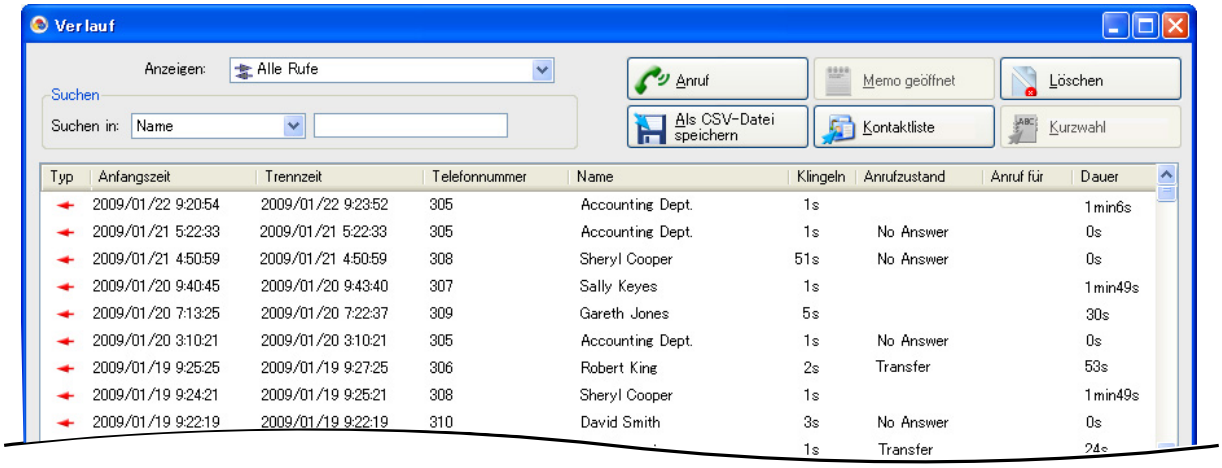


Anrufe können direkt aus Outlook getätigt werden:



Rufliste

Sie können Ihre Rufliste der ankommenden und abgehenden Gespräche anzeigen. Zu jedem Gespräch werden Informationen wie Ziel und Dauer des Gesprächs sowie Uhrzeit des Gesprächs angezeigt und es wird angegeben, ob der Anruf entgegengenommen wurde. Sie können die Rufliste als CSV-Datei speichern.



Typ	Anfangszeit	Trennzeit	Telefonnummer	Name	Klingeln	Anrufzustand	Anruf für	Dauer
	2009/01/22 9:20:54	2009/01/22 9:23:52	305	Accounting Dept.	1s			1min6s
	2009/01/21 5:22:33	2009/01/21 5:22:33	305	Accounting Dept.	1s	No Answer		0s
	2009/01/21 4:50:59	2009/01/21 4:50:59	308	Sheryl Cooper	51s	No Answer		0s
	2009/01/20 9:40:45	2009/01/20 9:43:40	307	Sally Keyes	1s			1min49s
	2009/01/20 7:13:25	2009/01/20 7:22:37	309	Gareth Jones	5s			30s
	2009/01/20 3:10:21	2009/01/20 3:10:21	305	Accounting Dept.	1s	No Answer		0s
	2009/01/19 9:25:25	2009/01/19 9:27:25	306	Robert King	2s	Transfer		53s
	2009/01/19 9:24:21	2009/01/19 9:25:21	308	Sheryl Cooper	1s			1min49s
	2009/01/19 9:22:19	2009/01/19 9:22:19	310	David Smith	3s	No Answer		0s
					1s	Transfer		24s

Abwesenheitsmeldung/Weiterleitung/Anrufschutz

Sie können die Einstellungen Abwesenheitsmeldung, Weiterleitung und Anrufschutz (ARS) für Ihre Nebenstelle ändern.
Sie können festlegen, dass bei einer Änderung der Abwesenheitsmeldung automatisch auch die Einstellungen für Weiterleitung/ARS geändert werden und ebenfalls automatisch eine Funktionskennziffer, etwa für "Nebenstelle sperren", gewählt wird.

Anrufsteuerung

Bei Beginn eines Gesprächs werden an Ihrem PC automatisch die Bedienschaltflächen für Telefonfunktionen etwa zum Vermitteln oder Halten eines Gesprächs und Einrichten einer Konferenz angezeigt. Wenn eine

gerufene Nebenstelle besetzt ist, können Sie einen automatischen Rückruf einstellen, einen Anklopfton senden, einen Text-Chat starten oder eine Sprachnachricht hinterlassen.

Während eines Gesprächs:

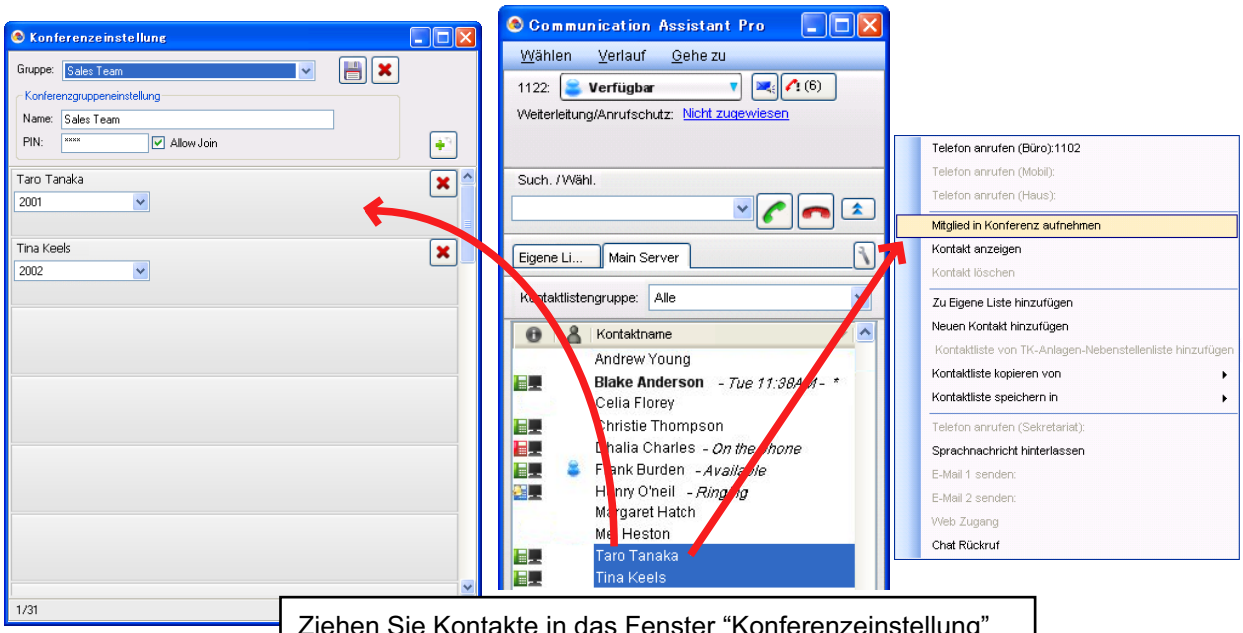
Beim Anrufen einer besetzten Nebenstelle:

Konferenzfunktionen

Über die Konferenz-Benutzeroberfläche können Sie auf einfache Weise eine Konferenz einrichten. Wählen Sie **Konferenz** aus dem Menü **Wählen**, um die Konferenzgruppenliste zu öffnen. Hier können Sie den Status

aktiver Konferenzen prüfen, eine Bitte um Aufnahme in eine Konferenz senden oder eine Konferenz starten, sofern diese Fähigkeit an Ihrer Nebenstelle aktiviert ist.

Der Teilnehmer, der die Konferenz gestartet hat, kann auch auf **Konferenzeinstellung bearbeiten** klicken und eine Konferenz mit bis zu 32 Teilnehmern einrichten. Um einer Konferenz Teilnehmer hinzuzufügen, ziehen Sie diese einfach aus einer Kontaktliste in das Fenster für die Konferenzeinstellung, oder Sie klicken mit der rechten Maustaste auf einen Kontakt und wählen **Mitglied in Konferenz aufnehmen**.

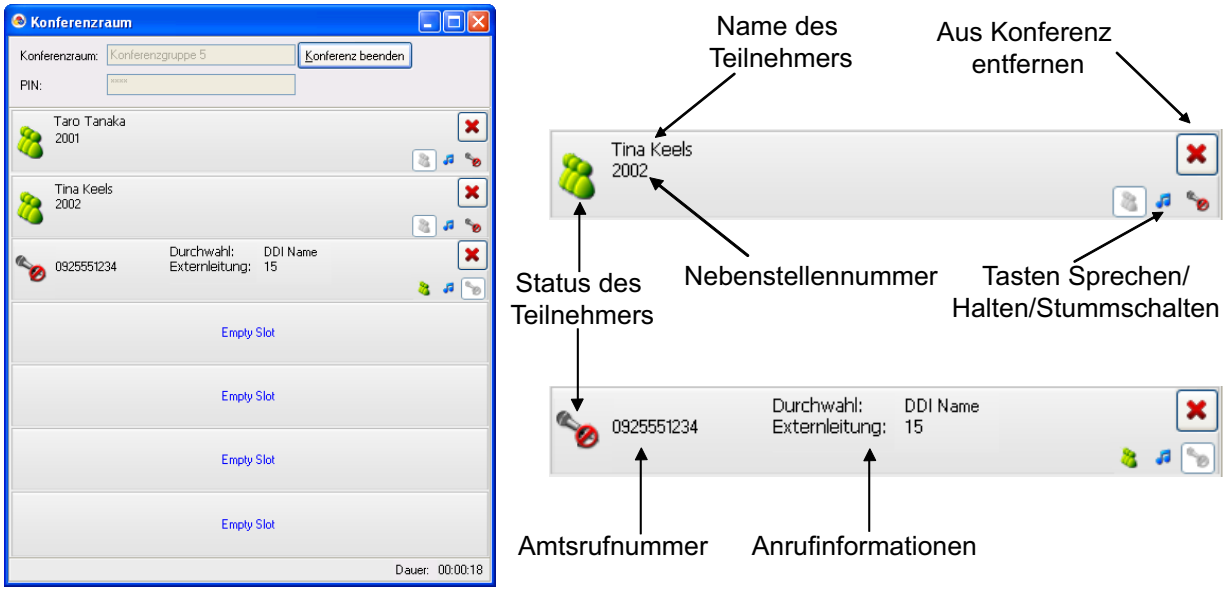


Ziehen Sie Kontakte in das Fenster “Konferenzeinstellung” oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Kontakt und wählen Sie “**Mitglied in Konferenz aufnehmen**”.

Hinweis

Wenn Sie von einem CA Client aus Änderungen an den Konferenzteilnehmer-Einstellungen vornehmen und ein Konferenzgespräch starten, werden anstelle der Konferenzgespräch-Einstellungen der TK-Anlage die neuen Einstellungen verwendet, die Konferenzgespräch-Einstellungen der TK-Anlage werden gelöscht.

Wenn die Konferenz gestartet wurde, können Benutzer von TK-Anlagen-Nebenstellen (oder externe Benutzer durch Zugriff auf die TK-Anlage über MFN) der Konferenz beitreten. Während einer Konferenz kann der Teilnehmer, der die Konferenz gestartet hat, die Berechtigung der Teilnehmer zum Sprechen ein- bzw. ausschalten, Teilnehmer ins Halten legen oder Teilnehmer aus der Konferenz entfernen.



IP-Kamera-Integration (Panasonic Kameras der Serie KX-HCM/BB-HCM/BL-C)

Wenn im Netzwerk eine Panasonic IP-Kamera verfügbar ist, können Sie während eines Gesprächs mit einem Teilnehmer (z.B. Nebenstelle, Türsprechstelle) Bilder oder Bewegtbildsequenzen von der IP-Kamera anzeigen oder übertragen.

Notiz

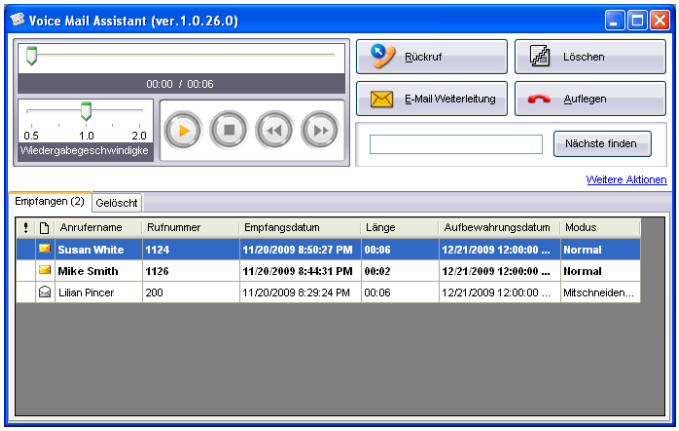
Für diese Funktion wird Internet Explorer® Version 6.0 oder höher benötigt.

Sprachprozessorsystem (SPS)-Integration

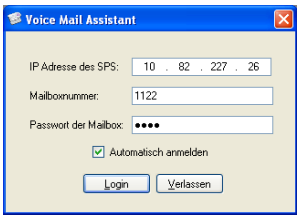
Sie können Gespräche automatisch oder manuell als Voicemail aufzeichnen. Wenn in Ihrer Mailbox eine Nachricht hinterlassen wird, erscheint auf dem Bildschirm eine Nachrichtenanzeige.

Voice Mail Assistant

Durch Klicken auf das Anrufhinweis-Symbol und Auswahl von **Voice-Mail anrufen**, können Sie Ihre Voicemail von einem PC mit Voice Mail Assistant bedienen.



- Um Voice Mail Assistant verwenden zu können, muss die VM-IP-Adresse korrekt eingestellt sein.



- Voice Mail Assistant verwendet 2 feste Ports: 20000 und 20001.
- Sie können Ihre Mailbox individuell einrichten und zum Beispiel den Benachrichtigungsplan einstellen.

Notiz

Für diese Funktion benötigen Sie das SPS der Serie KX-TVM, Firmware-Version 2.1 (Hauptsoftwareversion 2.50 oder höher).

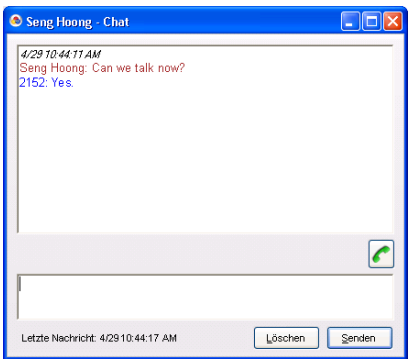
IP-Softphone

Sie können das integrierte IP-Softphone verwenden. Dazu muss in Ihrer TK-Anlage ein KX-NCS32xx-/ KX-NCS42xx-Aktivierungsschlüssel installiert sein.
Wenn auf Ihrem PC eine KX-NCS81xx-Lizenz installiert ist, können Sie alle Telefongespräche auf Ihrem PC aufzeichnen.

Chat

Sie können eine Text-Chat-Sitzung mit anderen CA Client-Benutzern starten. So lässt sich zum Beispiel feststellen, ob ein Kollege für ein Telefongespräch zur Verfügung steht. Sie können auch einen Chat-Rückruf

für einen zurzeit nicht eingeloggten Benutzers festlegen, so dass die Nachricht auf dem Bildschirm des Benutzer angezeigt wird, sobald dieser sich wieder einloggt.



- Die Chat-Funktion kann über die Einstellungen der Berechtigungsklasse (BKl) des Benutzers beschränkt werden. Chat-Sitzungen können nur von Benutzern mit Berechtigung zur Verwendung der Chat-Funktion initiiert werden.
- Für eine Chat-Sitzung wird 1 verfügbarer Port des Bereichs 42525-42534 belegt.

Notiz

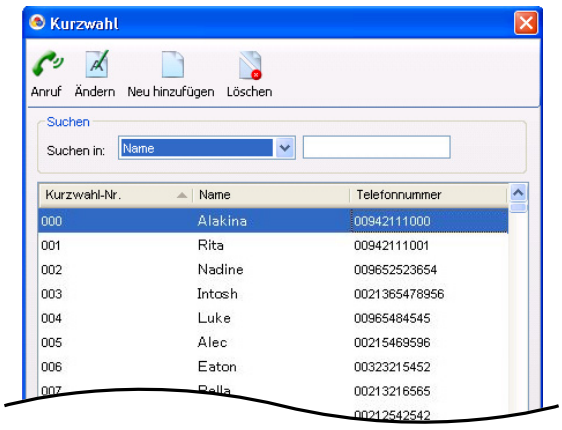
Für die Verwendung dieser Funktion mit an andere TK-Anlagen angeschlossenen Benutzer wird ein Netzwerk-Aktivierungsschlüssel benötigt.

Steuerung der zentralen Kurzwahl

Wenn Sie sich bei einer Nebenstelle einloggen, die unter Einstellungen der Berechtigungsklasse (BKl) der TK-Anlage als Manager belegt ist, können Sie der Kurzwahlliste Einträge hinzufügen und Einträge bearbeiten oder löschen. Des Weiteren können Sie Einträge aus der Rufliste kopieren.

Notiz

Wenn ein CA Server verwendet wird, können Sie der Kurzwahlliste keine Einträge hinzufügen und keine Einträge bearbeiten oder löschen.



Thin-Client-Unterstützung

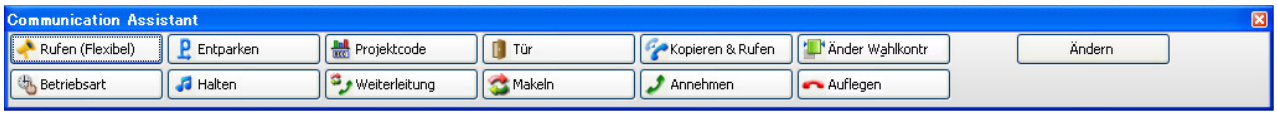
CA Client kann in einer Thin-Client-Umgebung verwendet werden. Unterstützt werden ausschließlich die Thin-Client-Umgebungen Citrix XenApp™ und Microsoft Terminal Service. Zur Aktivierung der Thin-Client-Unterstützung wird CA Server und ein Thin-Client-Aktivierungsschlüssel (KX-NCS2010) benötigt.

Notiz

IP-Softphones und First Party TSP-Funktionen funktionieren in einer Thin-Client-Umgebung nicht. Während der Installation können Benutzer die Betriebsumgebung für CA Client festlegen. Wird eine Thin-Client-Umgebung gewählt, dann werden diese beiden Module nicht installiert.

Funktionstastenleiste

Die Funktionstastenleiste wird durch Auswahl von **Funktionstaste** im Menü **Gehe zu** aufgerufen. Es wird eine Leiste mit häufig verwendeten Funktionstasten für die Anrufsteuerung angezeigt, die immer im Vordergrund anderer Fenster bleibt. Wenn Sie die Funktionstastenleiste an den oberen, unteren oder einen seitlichen Rand ziehen, kann sie dort ohne Überlappung mit den Fenstern anderer Programme "angedockt" werden.



Notiz

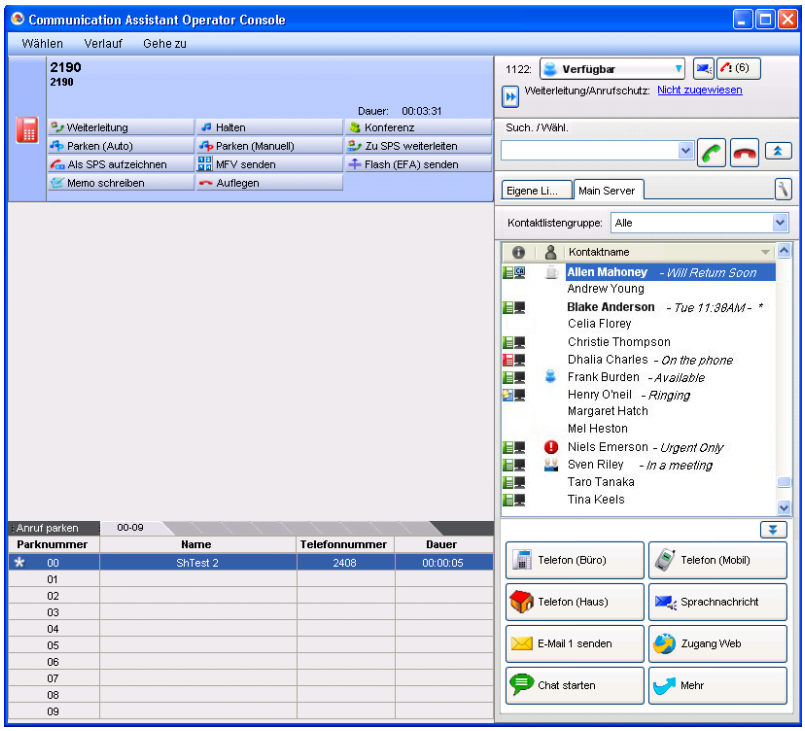
Die Andock-Funktion der Funktionstastenleiste steht bei Verwendung eines Thin-Client nicht zur Verfügung.

Operator Console-Funktionen

Wenn Sie sich im Modus "Operator Console" in CA Client einloggen, können Sie mehrere Gespräche gleichzeitig abwickeln und umleiten. Es stehen Funktionen zum Parken von Gesprächen und zur Verwaltung von Nebenstellen zur Verfügung, mit denen große Gesprächsaufkommen gehandhabt werden können. Geparkte Gespräche werden ins Halten gelegt und in einer Systemparkzone geparkt, von wo sie durch einen beliebigen Nebenstellenbenutzer zurückgeholt werden können.
Bei Verwendung von Operator Console können Sie auch folgende Vorgänge ausführen:

- Vermitteln ohne Ankündigung
- Änderung bestimmter Einstellungen anderer Nebenstellen (z.B. RWL/ARS, Abwesenheitsmeldung, Nebenstellen sperren/entsperren usw.)
- Mithören von Gesprächen
- Übernahme von Gesprächen

- Aufschalten bei Besetzt



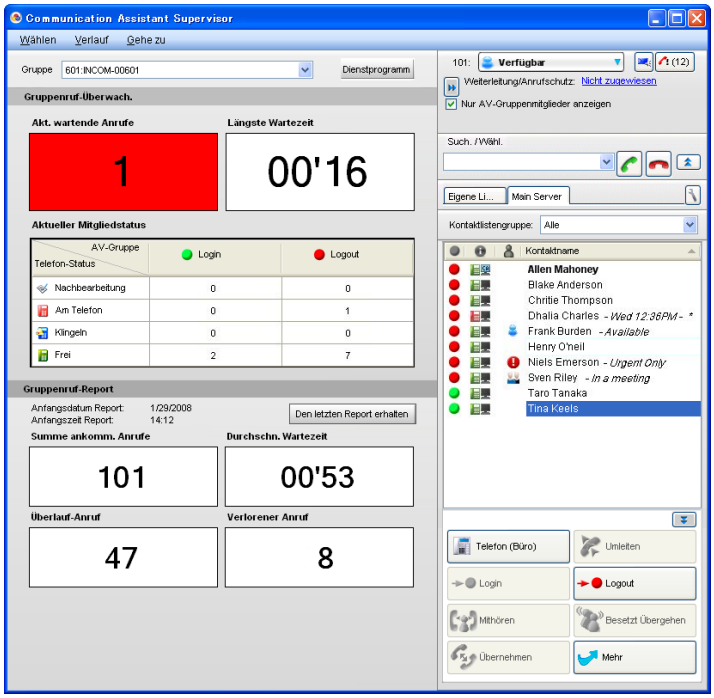
Notiz

- Um Nebenstellen-Steuerungsfunktionen zu aktivieren, muss Ihre Nebenstelle unter Einstellungen der Berechtigungsklasse (BKI) der TK-Anlage als Manager zugewiesen sein.
- Um die Mithörfunktion verwenden zu können, muss für die Nebenstelle unter Einstellungen der Berechtigungsklasse (BKI) der TK-Anlage die Funktion "Mithören" aktiviert sein.
- Um die Funktionen Aufschalten/Übernehmen verwenden zu können, muss für die Nebenstelle unter Einstellungen der Berechtigungsklasse (BKI) der TK-Anlage die Funktion "Aufschalten" aktiviert sein.

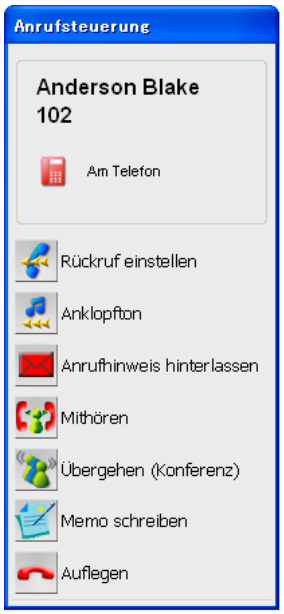
Supervisor-Funktionen

Wenn Sie sich im supervisor-Modus in CA Client einloggen, können Sie den Status von Anrufgruppen (AV-Gruppen) überwachen, Gespräche mithören, Gespräche übernehmen und weitere Supervisor-Funktionen ausführen. Wenn Sie die Anwesenheit besetzter AV-Gruppen-Mitglieder anzeigen, werden auch Informationen über den Anruf und den Teilnehmer, mit dem gesprochen wird, angezeigt.

CA Supervisor Benutzeroberfläche



CA Supervisor Anrufsteuerung



Notiz

- Um bei einer direkten Verbindung zur TK-Anlage Supervisor-Funktionen nutzen zu können, muss Ihre Nebenstelle in den TK-Anlagen-Einstellungen als Supervisor einer AV-Gruppe zugewiesen sein.
- Bei Verwendung von CA Server, können Sie für alle AV-Gruppen Supervisor-Funktionen verwenden, vorausgesetzt, die entsprechenden Benutzereinstellungen werden über CA Web Manager vorgenommen.
- Um die Mithörfunktion verwenden zu können, muss für die Nebenstelle unter Einstellungen der Berechtigungsklasse (BKI) der TK-Anlage die Funktion "Mithören" aktiviert sein.
- Um die Funktionen Aufschalten/Übernehmen verwenden zu können, muss für die Nebenstelle unter Einstellungen der Berechtigungsklasse (BKI) der TK-Anlage die Funktion "Aufschalten" aktiviert sein.

Funktionen im Vergleich

CA Client verfügt über 4 Betriebsmodi: Basic-Express, Pro, Operator Console und Supervisor. In der folgenden Tabelle finden Sie eine Übersicht über die im jeweiligen Betriebsmodi verfügbaren Funktionen und Eigenschaften.

Funktion	Basic-Express	Pro	Operator Console	Supervisor
Anzeige der Anwesenheit für andere Nebenstellen im Hauptmenü	Nein	Ja	Ja	Ja
Maximale Anzahl von Kontakten	10	1000	1000	1000
Maximale Ruflistenlänge	10 Gespräche	1000 Gespräche	1000 Gespräche	1000 Gespräche
Login/Logout AV-Gruppe	Nein	Ja	Ja	Ja
Mithören/Aufschalten/Übernehmen	Nein	Nein	Ja	Ja

Funktion	Basic-Express	Pro	Operator Console	Supervisor
AV-Gruppen-Supervisor	Nein	Nein	Nein	Ja
Konferenz-Benutzeroberfläche	Nein	Ja	Ja	Ja
Netzwerkfunktionen	Nein	Ja	Ja	Ja

Notiz

- Der CA-Aktivierungsschlüssel für die gewünschte Anzahl von Benutzern muss in der TK-Anlage registriert werden. Weitere Informationen zu den Aktivierungsschlüsseln finden Sie unter **3 Systemvoraussetzungen**.
- Für die Nebenstellen, die CA Client verwenden sollen, müssen Sie in der TK-Anlage den CA-Modus aktivieren.

Kostenlose und testweise Installation von CA

Eine begrenzte Anzahl von CA Basic-Express-Kopien können Sie im Netzwerk Ihrer TK-Anlage kostenlos verwenden. Des Weiteren kann CA Pro und Operator Console über einen Zeitraum von 60 Tagen kostenlos getestet werden. Während des Testzeitraums stehen alle Funktionen von CA Pro und Operator Console ohne Installation eines Aktivierungsschlüssels zur Verfügung. Der 60-tägige Testzeitraum beginnt mit der Installation von CA Client auf einem PC.
In der folgenden Übersicht wird die Anzahl der für die jeweilige TK-Anlage verfügbaren CA Basic-Express-Kopien und Tests angegeben:

TK-Anlagen-Modell	Anzahl freier CA Basic-Express-Benutzer	Anzahl der 60-Tage-Testversionen für CA Pro und Operator Console
KX-NCP500/KX-NCP1000	5	2[*1]
KX-TDE100/KX-TDE200	10	4
KX-TDE600	20	8

[*1] Die 60-Tage-Testversionen für TK-Anlagen der Serie KX-NCP schließen über die Dauer des Testzeitraums auch die IP-Softphone-Funktionalität ein. Dies gilt jedoch nur dann, wenn CA Server im Netzwerk der TK-Anlage nicht installiert wurde.

Login-Kapazitäten

Die Anzahl der möglichen gleichzeitigen CA Client-Benutzer richtet sich nach dem verwendeten CA Client-Typ und danach, ob in Ihrem Netzwerk CA Server installiert ist oder nicht.
Die folgende Tabelle zeigt die maximale Anzahl der Benutzer an, die sich im jeweiligen Modus einloggen können.

CA Client Login-Modus	Anzahl Benutzer Nur TK-Anlage (Insgesamt bis zu 240 Benutzer)	Anzahl Benutzer mit CA Server (Insgesamt bis zu 1022 Benutzer)
Basic-Express	240	1022
Pro		
Operator Console	128	128
Supervisor	4	

Ziffernumwandlung

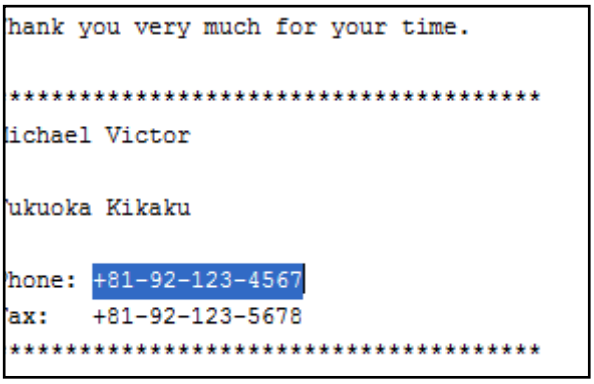
Wenn Sie aus der Kontaktliste oder einer CRM-Anwendung einen externen Anruf tätigen oder aus einer anderen Anwendung eine externe Rufnummer nach CA Client kopieren, wird diese Nummer den Ziffernumwandlungs-Einstellungen entsprechend umgewandelt.

Notiz

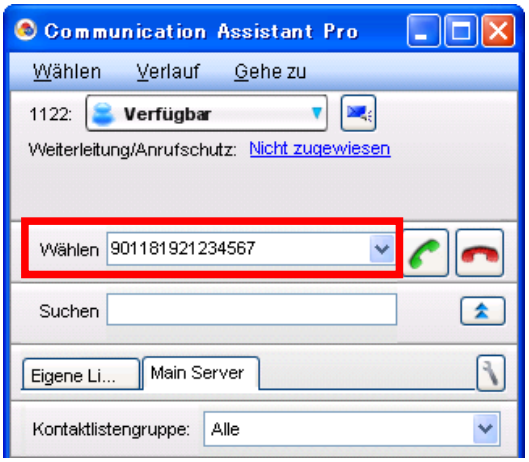
- Diese Ziffernumwandlungs-Einstellungen können über CA Client nur bei direktem Zugriff auf die TK-Anlage vorgenommen werden. Wenn CA Server verwendet wird, müssen die Einstellungen über den CA Server Web Manager vorgenommen werden.

Beispiel

Kopieren Sie eine Rufnummer aus einer anderen Anwendung.



Fügen Sie die Nummer über STRG+V in das Rufnummernfeld des CA Client ein.



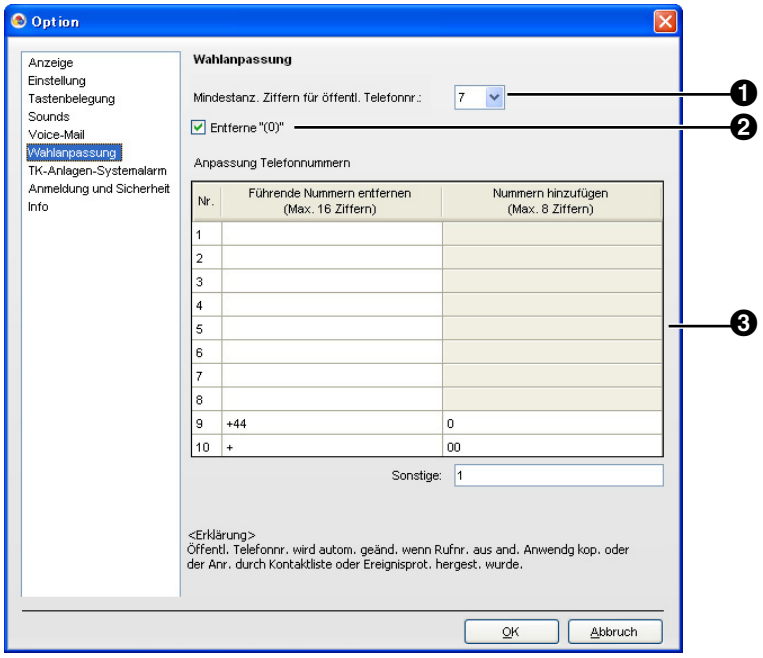
Die eingefügte Rufnummer wird automatisch wie vom Benutzer programmiert umgewandelt.

Notiz

Dieser Vorgang kann nur ausgeführt werden, wenn die Felder "Wählen" und "Suchen" nicht kombiniert werden. Wählen Sie im Menü **Gehe zu** den Eintrag **Option**, und wählen Sie dann **Anzeige**. Wählen Sie in diesem Bildschirm für **Such. und Wähl. komb.** die Option **Deaktiv.**, und klicken Sie auf **OK**.

Ziffernumwandlungs-Einstellungen

1. Wählen Sie im Menü **Gehe zu** den Eintrag **Option** und wählen Sie dann **Wahlanpassung**.
   Es wird das folgende Fenster angezeigt:



❶ **Mindestanz. Ziffern für öffentl. Telefonnr.**
Legt fest, aus wie vielen Ziffern eine gewählte Nummer bestehen muss, um als externe Rufnummer behandelt zu werden. Wenn die Anzahl der gewählten Nummern unterhalb der hier festgelegten Anzahl liegt, wird die gewählte Nummer nicht als externer Anruf behandelt. Die Standardeinstellung lautet 7. In der Standardeinstellung wird eine Nummer zum Beispiel wie folgt behandelt.
1234567 = 7 Ziffern → Externe Rufnummer
123456 = 6 Ziffern → Keine externe Rufnummer

❷ Ankreuzfeld **Entferne "(0)"**
Löscht die Zeichenfolge "(0)" aus einer kopierten externen Rufnummer.
[Beispiel]
+81-(0)1-2345-6789P12 → +81-1-2345-6789P12

❸ **Anpassung Telefonnummern**
Eine gewählte Nummer wird der Tabelle Anpassung Telefonnummern entsprechend modifiziert.
[Beispiel]

Ziffernumwandlungs-Einstellungen

Nr.	Führende Nummern entfernen (Max. 16 Ziffern)	Nummern hinzufügen (Max. 8 Ziffern)
1	+8192	
2	+81	0
3	+	001
4	092	

Umwandlung

Gewählte Rufnummer	Nr. angewendeter Umwandlungsplan	Entfernte Ziffern	Hinzugefügte Ziffern	Umgewandelte Nummer
+81-92-123-4567	1	+8192	—	123-4567
+81-3-111-4444	2	+81	0	03-111-4444
+44-66-111-4444	3	+	001	001-44-66-111-4444
092-111-8888	4	092	—	111-8888

2. Konfigurieren Sie **Mindestanz. Ziffern für öffentl. Telefonnr.**, **Entferne "(0)"**, und die Tabelle **Anpassung Telefonnummern** wie erforderlich.
3. Klicken Sie auf **OK**.

Hinweise

- Die folgende Übersicht zeigt, welche Telefontypen mit CA Client verwendet werden können:

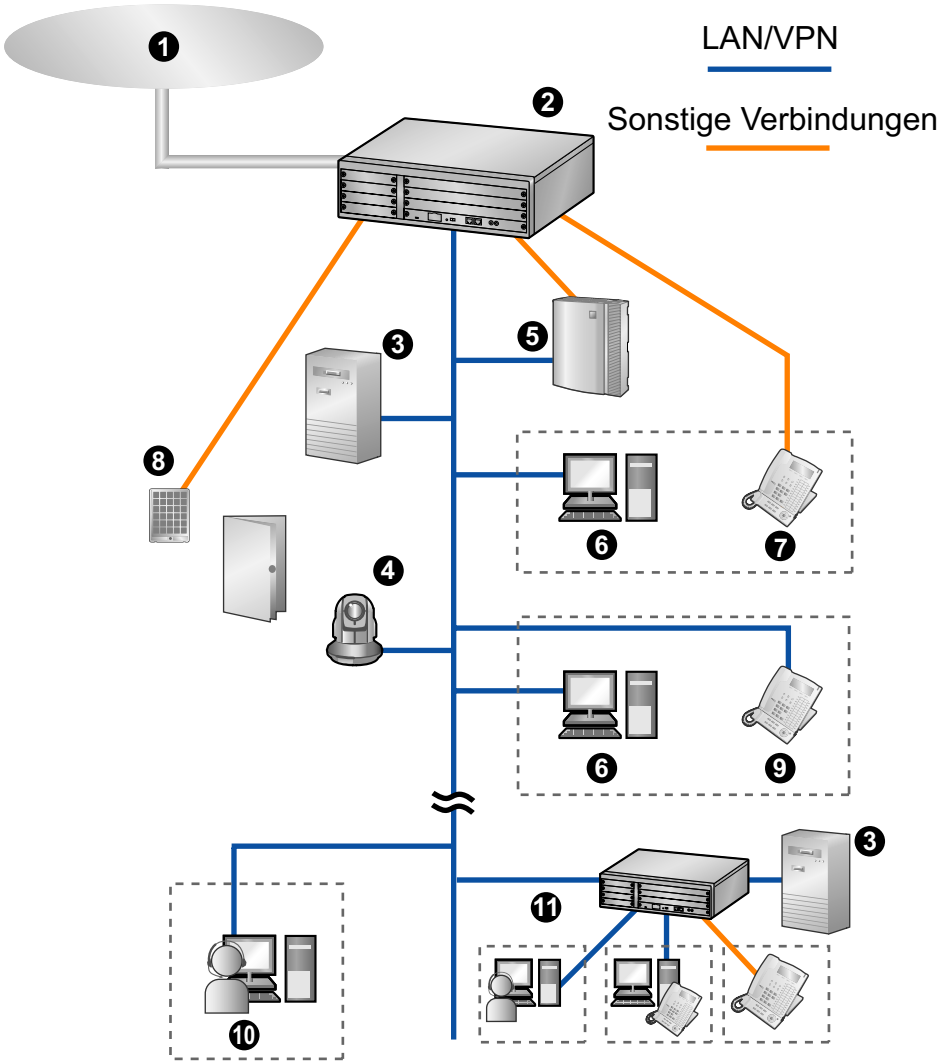
Telefontyp	Verwendung mit CA Client
Digitales Systemtelefon (Digitales SYSTEL)	✓
Analoges Systemtelefon (Analoges SYSTEL)	✓
IP-Systemtelefon (IP-SYSTEL)	✓
IP-Softphone	✓
Mobilteil (MT)	✓
Standardtelefon (TEL)	✓
SIP-Nebenstelle	

- Wenn Sie sich mit einer TEL-Nebenstelle in CA Client einloggen, können Sie die Funktionen Anruf entgegennehmen, Zurückholen gehaltener Verbindungen, Aufschalten, Mithören, Wahlkontrolle ändern sowie Anklopfen in CA Client nicht nutzen.
- Bei Verwendung von CA Client mit einem MT stehen folgende Anruffunktionen nicht zur Verfügung:
  - Beantwortung ankommender Gespräche mithilfe der CA Client-Benutzeroberfläche
  - Mithören (CA Supervisor, CA Operator Console)
  - Aufschalten (CA Supervisor, CA Operator Console)
  - Übernahme (CA Supervisor, CA Operator Console)
- Wenn bei den folgenden Funktionen ein Rückruf verwendet wird, muss der Anruf am MT manuell entgegengenommen werden:
  - Anrufen
  - Rückruf bei Anrufhinweis
  - Projektcode-Eingabe
  - Heranholen eines Rufes
  - Anrufhinweis hinterlassen
  - Tür öffnen
- Folgendes wird von CA Client nicht unterstützt:
  - Anrufabwicklung mit einem MT im parallelen Modus für Mobilteile
  - Anrufe über die PTT-/STT-Taste

- Wenn Sie beim Einloggen in CA Client für eine Nebenstellennummer bei einer festgelegten Anzahl von aufeinander folgenden Versuchen ein falsches Passwort eingeben, wird das CA Client-Passwort gesperrt. So heben Sie die Passwortsperre auf:
  - Bei TK-Anlagen ohne CA Server muss die Sperre der Nebenstellen-PIN aufgehoben werden. Heben Sie die Sperre der Nebenstellen-PIN über SYSTEL-Manager-Programmierung auf. Beim Aufheben der PIN-Sperre wird auch das CA Client-Passwort gelöscht und die CA-Passwort-Sperre aufgehoben.
  - Bei TK-Anlagen mit CA Server muss die Passwortsperre über CA Web Manager aufgehoben werden. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Kurzanleitung zu CA Server.
- **Abwesenheitsmeldung**
  Wenn Sie eine Verbindung zu einem CA Server herstellen und dieser CA Server sich nicht innerhalb Ihres Local Area Network (LAN) befindet, aktivieren Sie nicht die Funktion "Automatische Abwesenheitsmeldung".
- Bei einem SYSTEL mit Display muss die VM-Menü-Funktion in den Einstellungen der Berechtigungsklasse (BKI) des Sprachprozessorsystems (SPS) deaktiviert werden. Anderenfalls können Sie in CA Client keine VM-Begrüßung aufzeichnen.
- Wenn die TK-Anlagen-Einstellungen geändert werden, müssen Sie CA Client neu starten, damit die Änderungen in CA Client wirksam werden.
- Wenn CA Server installiert wird und Einstellungen über CA Web Manager geändert werden, müssen Sie CA Client neu starten, damit die Änderungen in CA Client wirksam werden.
- Anrufe, die Sie an Ihrer Nebenstelle tätigen oder entgegennehmen, während Sie nicht in CA Client eingeloggt sind, werden in der Rufliste nicht erfasst.
- **CRM-Integration**
  Bei einigen CRM-Anwendungen wird diese Funktion je nach Spezifikationen der Software ggf. nicht unterstützt.
- CA Client unterstützt keine Anrufbeschränkungen zwischen TK-Anlagen-Firmen. Die Anwesenheit für die Nebenstellen anderer Firmen werden in CA Client angezeigt.
- **Konferenzfunktionen**
  Während einer Konferenz können maximal 8 Teilnehmer gleichzeitig (Initiator eingeschlossen) die Berechtigung zum Sprechen haben. Um anderen Teilnehmern das Sprechen zu erlauben, muss zunächst einer der Teilnehmer mit aktueller Sprecherlaubnis über die Konferenz-Benutzeroberfläche stummgeschaltet werden.

2 Anschlussübersicht

Die Abbildung unten zeigt den möglichen Aufbau eines einfachen Netzwerks mit CA Client.



1. Netzbetreiber
2. Panasonic TK-Anlage
3. CA Server
4. Panasonic Netzwerkkamera
5. Sprachprozessorsystem
6. PC mit installiertem CA Client
7. Systemtelefon oder Standardtelefon
8. Türsprechstelle oder Türöffner
9. IP-Systemtelefon
10. Abgesetzter PC mit installiertem CA Client und Softphone
11. Vernetzte TK-Anlage und vernetzte CA Client-Benutzer und Nebenstellen

3 Systemvoraussetzungen

In der Tabelle unten sind die Anforderungen für die Ausführung von CA Client zusammengefasst.

PC

Wenn CA Client direkt mit Ihrer TK-Anlage verbunden ist, richtet sich die Anzahl der Kontakte, die in der Kontaktliste angezeigt werden können, nach den technischen Daten Ihres Computers. Bei Verwendung von CA Server ist die Anzahl der Kontakte, einschließlich der Kontakte anderer über Netzwerk angeschlossener TK-Anlagen, nicht durch die technischen Daten Ihres PC begrenzt.

CPU	Speicher	Anzahl der Kontakte in der Kontaktliste	
		Direkte TK-Anlagen-Verbindung	CA Server-Verbindung
1,0 GHz Intel® Pentium®/Celeron®-Prozessor oder vergleichbare CPU	512 MB	32	1000
2,0 GHz Intel Pentium/Celeron-Prozessor oder vergleichbare CPU	1 GB	128	1000
2,6 GHz Intel Pentium/Celeron-Prozessor oder vergleichbare CPU	1 GB	256	1000
2,6 GHz Intel Core™2 Duo-Prozessor oder vergleichbare CPU	1 GB	1000	1000

Notiz

- Die oben angegebenen technischen Daten sind Richtwerte, die je nach Status Ihres Comupters, Netzwerkbedingungen, sonstigen ausgeführten Programmen usw. abweichen können.

Sonstige technische Daten:

	Mindestens	Empfohlen
Betriebssystem	Microsoft Windows® XP Professional Service Pack 2 oder höher Windows Vista® Business Windows 7 Professional	Microsoft Windows XP Professional Service Pack 2 oder höher Windows Vista Business Windows 7 Professional
Festplatte	1,5 GB freier Speicherplatz	2,0 GB freier Speicherplatz
Bildschirmauflösung	1024 × 768	1280 × 1024
Schnittstelle	10/100Base-T	100Base-T

Für Thin-Client-Umgebungen werden die folgenden beiden Plattformen unterstützt:

- Microsoft Terminal Service auf Windows Server® 2003 und Windows Server 2008
- Citrix XenApp auf Windows Server 2003 (Client-Computer muss die Systemanforderungen für Citrix XenApp erfüllen).

TK-Anlage

Wenn Sie CA Client nutzen möchten, prüfen Sie, ob Ihre TK-Anlage den unten aufgeführten Anforderungen entspricht.

TK-Anlagen-Modell	Benötigte Softwareversion
KX-NCP500/KX-NCP1000	PBMPR-Softwareversion 4.1000 oder höher
KX-TDE100/KX-TDE200	PMMPR-Softwareversion 4.1000 oder höher
KX-TDE600	PGMPR-Softwareversion 4.1000 oder höher

- KX-TDE600-Benutzern wird dringend empfohlen, CA Server mit CA Client zu verwenden. Weitere Informationen über CA Server erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

Aktivierungsschlüssel

Aktivierungsschlüssel sind Dateien, die in Ihrer TK-Anlage registriert werden müssen, damit CA Client verwendet werden kann. Je nach Betriebsmodus von CA Client werden andere Aktivierungsschlüssel benötigt. Informationen zur Installation von Aktivierungsschlüsseln in Ihrer TK-Anlage finden Sie im Installationshandbuch Ihrer TK-Anlage.
Folgende Aktivierungsschlüssel stehen für die Verwendung mit CA Client zur Verfügung:

Modell-Nr.	Aktivierungsschlüsseltyp	Beschreibung
KX-NCS2201	CA Pro 1user	Ermöglicht die Verwendung von CA Client Pro für 1 Benutzer.
KX-NCS2205	CA Pro 5users	Ermöglicht die Verwendung von CA Client Pro für 5 Benutzer.
KX-NCS2210	CA Pro 10users	Ermöglicht die Verwendung von CA Client Pro für 10 Benutzer.
KX-NCS2240	CA Pro 40users	Ermöglicht die Verwendung von CA Client Pro für 40 Benutzer.
KX-NCS2249	CA Pro 128users	Ermöglicht die Verwendung von CA Client Pro für 128 Benutzer.
KX-NCS2301	CA Supervisor 1user	Ermöglicht die Verwendung von CA Client Supervisor für 1 Benutzer.
KX-NCS2401	CA Console 1user	Ermöglicht die Verwendung von CA Client Operator Console für 1 Benutzer.

VORSICHT

Die Aktivierungsschlüsseldatei kann in der TK-Anlage nur in Verbindung mit der beim Herunterladen der Aktivierungsschlüsseldatei eingegebenen MPR-ID-Nummer installiert werden. Die Aktivierungsschlüsseldatei kann nur dann ein zweites Mal ausgegeben werden, wenn die MPR-Karte defekt sein sollte.

4 Software-Installation

4.1 Installation und Starten des CA Client

Hinweis

Wenn eine neuere Version von CA Client mit einer älteren Version überschrieben wird, funktioniert die Software ggf. nicht ordnungsgemäß. Wenn Sie Ihre Version von CA Client downgraden möchten, deinstallieren Sie die aktuelle Version und installieren dann die ältere Version.

Notiz

Wenn Sie CA Client starten, vergewissern Sie sich, dass Sie in ein Account mit Administratorrechten eingeloggt sind.

1. Doppelklicken Sie je nach der Konfiguration Ihres Betriebssystems auf das passende Einrichtungsprogramm:
   - 32-Bit-Version: **Setup(World).msi**
   - 64-Bit-Version: **Setup64(World).msi**

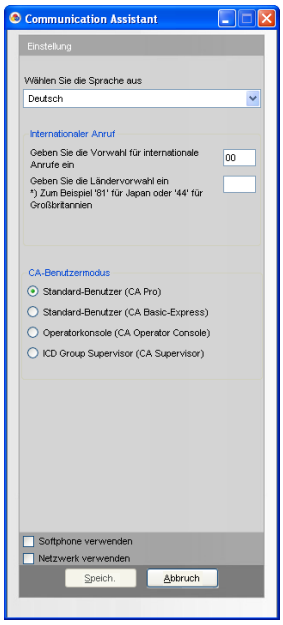
   Um CA Client zu installieren, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

   ### System Environment

   Legen Sie in diesem Schritt fest, ob Sie CA Client in einer Thin-Client-Umgebung verwenden werden:
   - **Non-thin Client Environment**: CA Client als normale Programminstallation verwenden.
   - **Thin Client Environment**: Verwendung von CA Client in einer Thin-Client-Umgebung. Wählen Sie diese Option nur dann, wenn Sie CA Client auf einem Thin-Client-Server installieren.

   ### Optional Feature Selection

   In diesem Schritt können Sie entscheiden, während der Installation Folgendes hinzufügen:
   - **CRM Toolbar**: Hinzufügen einer CA Client-Werkzeugleiste zu Microsoft Outlook.
   - **IP Softphone**: Installieren des IP Softphone-Programms für die Verwendung mit CA Client. Wenn im vorherigen Schritt **Thin Client Environment** gewählt wurde, steht diese Option nicht zur Verfügung.
2. Wenn Sie CA Client zum ersten Mal starten, wird folgender Bildschirm angezeigt.



Wählen Sie die Anzeigesprache und geben Sie die Verkehrsausscheidungsziffer für internationale Gespräche und die internationale Vorwahl ein.
Um fortzufahren, müssen Sie die internationale Vorwahl eingeben.

Wählen Sie Ihren Betriebsmodus:
- Standard-Benutzer (CA Pro): Loggen Sie sich im Pro-Modus ein.
- Standard-Benutzer (CA Basic-Express): Loggen Sie sich im Basic-Express-Modus ein.
- Operatorkonsole (CA Operator): Loggen Sie sich im Modus "Operator Console" ein.
- AV-Gruppen-Supervisor (CA Supervisor): Loggen Sie sich im Supervisor-Modus ein.

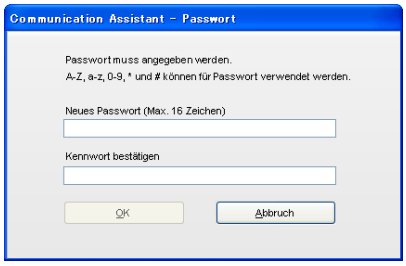
Notiz

Eine Übersicht zu den verschiedenen Modi finden Sie unter Funktionen im Vergleich (Seite 17).

Prüfen Sie, ob Sie folgende Funktionen in CA Client nutzen möchten:
- **Softphone verwenden**: Das IP Softphone wird beim Start von CA Client immer automatisch gestartet. Zur Verwendung dieser Funktion benötigen Sie für Ihre Nebenstelle einen IP Softphone-Aktivierungsschlüssel.
- **Netzwerk verwenden**: Sie können die Kontaktlisten anderer TK-Anlagen anzeigen und über eine Netzwerkverbindung CA-Funktionen nutzen. Zur Verwendung dieser Funktion wird CA Server und ein Netzwerk-Aktivierungsschlüssel benötigt.

3. Klicken Sie auf **Speich**.
4. Geben Sie die IP-Adresse und Portnummer des CA Server ein, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll. Bei einer direkten Verbindung zu einer TK-Anlage geben Sie stattdessen die IP-Adresse und Portnummer der entsprechenden TK-Anlage ein. Geben Sie dann Ihre Nebenstellennummer und das Passwort ein.
Wenn Sie sich von dieser Nebenstelle zum ersten Mal einloggen, lassen Sie das Passwort-Feld frei.

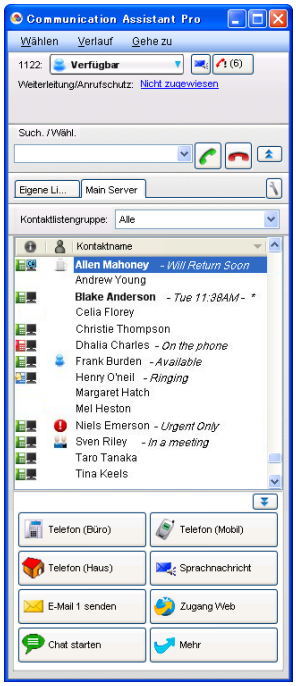
5. Wenn Sie sich ohne Passworteingabe einloggen können, wird ein Dialogfeld mit der Aufforderung zur Einrichtung eines Passworts angezeigt. Geben Sie unter **Neues Passwort** ein Passwort ein, wiederholen Sie die Eingabe unter **Kennwort bestätigen** und klicken Sie auf **OK**.


Communication Assistant – Passwort
Passwort muss angegeben werden.
A-Z, a-z, 0-9, * und # können für Passwort verwendet werden.
Neues Passwort (Max. 16 Zeichen)
Kennwort bestätigen
OK
Abbruch

WICHTIG

Um einen unberechtigten Zugriff auf Ihr CA Client-Account zu verhindern, geben Sie ein mindestens 5 Zeichen umfassendes Passwort ein, dass sowohl Buchstaben als auch Zahlen enthält.

Nachdem Sie ein neues Passwort eingegeben haben, wird der CA Client-Hauptbildschirm angezeigt.



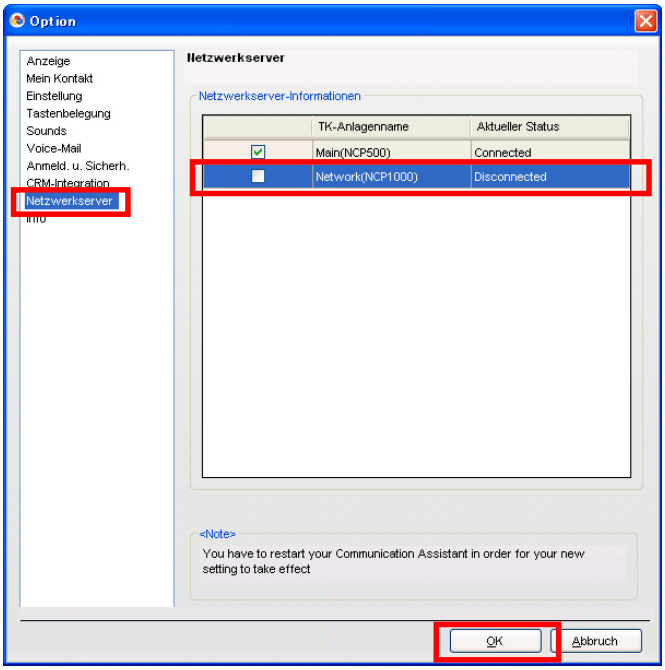
Hinweis

Wenn CA Server in Ihrem Netzwerk installiert wurde, bevor CA Client von einer TK-Anlagen-Verbindung auf eine CA Server-Verbindung umgestellt wurde, empfehlen wir, CA Client zunächst zu deinstallieren und danach erneut zu installieren. Wenn Sie nicht so verfahren, werden alle Ihre Kontakte in die Kontaktlisten-Gruppe 'Geschäftlich' verschoben.

Netzwerkeinstellungen

Um die Anzeige der Kontaktlisten anderer über Netzwerk angeschlossener TK-Anlagen zu aktivieren, führen Sie folgende Schritte aus:

1. Wählen Sie im Hauptbildschirm CA Client aus dem Menü **Gehe zu** den Eintrag **Option**. Wählen Sie im Bildschirm **Netzwerkserver** die TK-Anlagen aus, deren Kontaktlisten in CA Client angezeigt werden sollen. Klicken Sie dann auf **OK**.



2. Nun müssen Sie CA Client beenden und neu starten.
3. Registerkarten mit Kontakten für jede ausgewählte TK-Anlage können nun angezeigt und verwendet werden.

Notiz

- Es können bis zu 8 TK-Anlagen (Ihre eigene eingeschlossen) ausgewählt werden.
- Beim erstmaligen Setup von CA Client muss **Netzwerk verwenden** ausgewählt werden. Für die Verwendung dieser Funktion wird CA Server und ein Netzwerk-Aktivierungsschlüssel verwendet.

4.2 Deinstallation des CA Client

Um CA Client zu deinstallieren, führen Sie eine der folgenden Vorgehensweisen aus:

- Zeigen Sie im Menü **Start** auf **Alle Programme** → **Panasonic** → **Communication Assistant** und wählen Sie **Deinstallieren**.
- Klicken Sie in der Systemsteuerung doppelt auf **Software, Programme ändern oder entfernen**, wählen Sie **Communication Assistant** und klicken Sie auf **Ändern/Entfernen**.

Panasonic System Networks Co., Ltd.
1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

Hinweis zum Urheberrecht:
Dieses Produkt ist von Panasonic System Networks Co., Ltd. urheberrechtlich geschuetzt und darf nur zur internen Verwendung vervielfaeltigt werden. Alle anderen Vervielfaeltigungen, auch auszugsweise, sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Panasonic System Networks Co., Ltd. nicht gestattet.

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2010

PSQX4942VA KK0808MP4110